

Post-Edition vom METACOACH – Konzeptionelle Erläuterungen

Schon der Begriff „METACOACH“ will ohne Umschweife darauf hinaus, um welche besonders zugespitzte Form der unternehmerischen Beratung es sich hier handelt. Wie die Bezeichnung „meta“ anzeigt, geht diese Art der Beratungsarbeit in Unternehmen klassischen zu Themen wie Führung, Strategie, Leistungsklima, Marktansprache u.a.m. z.T. weit hinaus über alles Bekannte der klassischen Konzepte in der Beratung, indem es systemisch-analytische Methoden und Instrumente einbezieht, um tiefer greifende Schwierigkeiten erkennen zu helfen und eben auch von dort her lösen zu können – gerade wenn unerklärliche Widerstände wirksam sind.

Die „Post-Editionen vom METACOACH“ sind dabei ein äußerst wirkungsvolles Werkzeug. Es handelt sich bei diesem neuen Service der Contentcoaching GmbH um schriftlich formulierte, nachträglich editierte Ausführungen und Auslegungen zu Inhalten, die mit dem METACOACH in der gemeinsamen Arbeit zu strategischen Themen erarbeitet wurden. Dabei übersteigen die formulierten Inhalte alles Gewohnte an Protokollen oder Konzeptpapieren, eben weil gerade solche Beschäftigungsinhalte angesprochen werden, die üblicherweise „lieber nicht“ zur Sprache gebracht und erst recht nicht ausgesprochen werden, allein weil sie, wenn sie nicht mit viel Erfahrung und Einfühlungsvermögen vorgetragen werden, zu vielschichtigen Irritationen beim Beratungskunden oder gar zu Verwerfungen zwischen Mandant und Berater führen könnten. Wer will das schon riskieren. Und wem wollte man das verdenken. In der Folge aber bleiben all die Dinge, die es dringend anzugehen gelte, unerwähnt oder diplomatisch geschickt ausgespart – mit Konsequenzen, die sich zuverlässig zu jenen Konflikten ausweiten, die beide Parteien bis dahin so gern vermieden hätten.

Genau an dieser Stelle setzen wir mit unserem Arbeiten an. Wir hören sehr gut zu und wir schauen auch genau hin. Und dann finden wir Worte und Wege, die Dinge, die bislang „unter dem Teppich“ gehalten wurden, so anzusprechen, dass es schließlich zur Aussprache kommen kann, einer, bei der niemand fürchten muss, auch nur irgendetwas zu verlieren. Im Gegenteil. Es wird in aller Regel ein Gewinn für alle Beteiligten, die bis dahin auf sehr verschiedene Weise unter solchen Belastungen gelitten haben. Ansprechen lohnt und Aussprache zahlt sich aus – und nicht allein in Zählbarem.

Noch einige Worte zur Bezeichnung „METACOACH“. Ich habe mich mit dem „Coaching als Begriff“ noch nie wirklich wohlgeföhlt. Er ist mir viel zu weit gefasst und er vermittelt sich noch dazu sehr weich. Beides ist das Gegenteil dessen, was ich mir als Kunde von einer hilfreichen Begleitung in komplexen Veränderungsprozessen wünsche: Klarheit in der Methode, Kompetenz in der Sache und allem voran Kundigkeit im Umgang des Coaches mit sich selbst (zuerst!) und mit anderen Beteiligten - gerade wenn Widerstände wirken, was im Kontext dieser Arbeit eher die Regel ist.

Gleichwohl spricht dieser Begriff positiv an. Er öffnet und schafft Zugang. Und das ist sehr wertvoll. Inzwischen gehört es schon beinahe zum guten Ton, einen Coach im Unternehmen zu beschäftigen – vorwiegend für die Mitarbeitenden, seltener noch auf den oberen Etagen, weil es dort nach wie vor als Zeichen von Schwäche gilt, wenn man einen Berater beschäftigt oder gar einen Coach „braucht“.

Post-Edition vom METACOACH – Konzeptionelle Erläuterungen

Hier tut sich jetzt aber einiges. Und an genau diesem Punkt setze ich mit meinem METACOACH an, damit, was ich unter einem METACOACH verstehe und was ich als solcher so viele Jahre schon mit bewegenden Erfolgen in die Tat umsetze. Um etwas präzise auf den Punkt zu bringen, setze ich mich schon immer mit dem Wortsinn des Besagten auseinander. Der Wortbaustein „meta“ (griech.: μετά) bedeutet so viel wie: „Auf etwas, das noch nicht (begreifbar) ist, hinauszuwollen (visionär), dadurch, dass versucht wird, über es hinauszugreifen (intuitiv)“. Präziser lässt sich mein Arbeiten als METACOACH nicht in Worte fassen: Ich ermutige Unternehmer und Führungskräfte, über Bekanntes hinauszuwollen und dort, wo andere sich bereits zufrieden zurücklehnen, mit der Arbeit erst eigentlich zu beginnen. Wie? Indem ich Selbstverständliches für Momente mal in Frage stelle und sich durch mein Weiterfragen, das wirklich auf Verstehen hinzielt, völlig neue Räume öffnen, Räume, in denen bis dahin Udenkbares greifbar wird oder alles bislang Gedachte in ganz neuem Lichte erscheint. In solchen Räumen lassen sich Vorsprünge gewinnen und Lösungen entdecken, auf die anders nicht zu kommen ist.

Nochmal zugespitzter: Als METACOACH arbeite ich mit maximalem Nutzen für mittelständische Unternehmen (bis 500 Beschäftigte) in den Fokusfeldern „Strategische Führung & Entwicklung“, „Betriebsklima & Leistungskommunikation“ sowie „Marktansprache & Vermarktung“.

Erfahren als Unternehmer kenne ich mich auf der Sachebene dieser Leistungsbereiche nicht nur sehr gut aus, sondern ich weiß um sie als Austragungsort verschiedenster Interessen und Erwartungen im Leistungsgeschehen. Mein Studium der Psychologie sowie systemisch-analytische Ausbildungen erlauben es mir, bei Bedarf auch tiefer angesiedelte Wirkfaktoren in den Blick zu nehmen und in dem, was dazu vorgetragen wird, u.U. etwas ganz Anderes zu sehen, es auch anders zu verstehen und dieses Andere sodann als Idee - nicht als Wahrheit! - verständlich und auch verdaulich zu vermitteln.



Ein besonders zugespitztes, in vielerlei Hinsicht viel bewegendes Leistungsangebot der Unternehmer!beratung Contentcoaching GmbH